

Schriftliche Anfrage

der Abgeordneten **Katrin Ebner-Steiner AfD**

vom 05.07.2021

- mit Drucklegung -

Anschlag der Antifa auf den Bundestagsabgeordneten Hebner

Der Bundestagsabgeordnete der Alternative für Deutschland Martin Hebner ist gemäß Medienberichten und eigenen Angaben Opfer eines Anschlags der linksextremistischen „Antifa“ geworden. Offenbar wurde er dabei unter anderem mit einem Knüppel attackiert. Neben der skandalösen körperlichen Tätlichkeit gegen einen schwerkranken Kollegen stellt der Anschlag für das Opfer und dessen Familie eine ungeheuerliche Belastung in einer ohnehin schwierigen Zeit dar: Der angegriffene Abgeordnete und seine Familie fühlen sich massiv bedroht. Indes sollen die hinzugezogenen Polizeibeamten von einer Anzeige abgeraten haben.

Ich frage die Staatsregierung:

1. Welche Kenntnisse hat die Staatsregierung über den Vorfall?
2. Wann wurde der Anschlag auf den Bundestagsabgeordneten Hebner den Behörden bekannt? (Bitte ausführlich auf den Polizeibericht eingehen)
3. Welche Ermittlungsmaßnahmen wurden angesichts des Anschlags eingeleitet?
4. Welche Behörden sind mit den Ermittlungen befasst?
5. Welche konkreten Maßnahmen zur Gewährleistung der Sicherheit des Bundestagsabgeordneten und seiner Familie wurden ergriffen? (Bitte ausführlich darlegen)
6. Welche Gruppierungen oder Einzelpersonen sind nach derzeitigem Stand der Ermittlung für den Anschlag verantwortlich?
 - 7.1. Kann die Staatsregierung bestätigen, dass seitens der hinzugezogenen Beamten dem Opfer und seiner Familie von einer Anzeige abgeraten wurde?
 - 7.2. Warum wurde von einer solchen Anzeige abgeraten?
 - 7.3. Entspricht diese „Empfehlung“ dem üblichen polizeitaktischen Procedere?

8.1. Wie bewertet die Staatsregierung den Vorfall?

8.2. Welche Maßnahmen werden angesichts dieses ungeheuerlichen Angriffs auf einen schwerkranken Bundestagsabgeordneten hinsichtlich der antifaschistischer Gruppierungen ergriffen?

8.3. Wie bewertet die Staatsregierung die Empfehlung der Beamten, von einer Anzeige abzusehen?